

# Wenn die Möglichkeit einer heimlichen Blockade von Medien geschaffen wird!

Am 18.06.2009 hat der Bundestag auf Drängen der CDU-Ministerin Ursula von der Leyen ein Gesetz beschlossen, welches eine Zensurinfrastruktur für das Internet definiert. Diese Sperrung von Inhalten soll durch das Bundeskriminalamt erfolgen. Dabei wird das rechtsstaatliche Prinzip der Gewaltenteilung ausgehebelt.

- Eine einzelne Behörde entscheidet nach eigenem Ermessen, welche Inhalte gesperrt werden sollen.
- Die Einleitung der Sperrung erfolgt, ohne dass ein Richter einbezogen wird.
- Eine Sperrung kann jederzeit erfolgen.
- Eine Sperre betrifft immer ganze Teile des Internets. Daher werden auch völlig legale Angebote blockiert.
- Die Liste der gesperrten Internetseiten wird geheim gehalten.
- Es gibt keine Verpflichtung, alle von der Sperre betroffenen Anbieter zu informieren. Diese können daher nicht gerichtlich gegen die Sperre vorgehen.

Offiziell wurde die Sperrmöglichkeit erschaffen, um Kinderpornographie im Internet zu blockieren. Dazu ist sie aber gar nicht geeignet, denn die illegalen Inhalte werden nicht gelöscht. Die Sperre ist für interessierte Personen leicht zu umgehen und daher wirkungslos. Die Sperre wirkt also nur bei gesetzestreuen Bürgern.

## Die Piratenpartei fordert daher:

- Löschung von illegalen Inhalten aus dem Internet.
- Abschaffung der unkontrollierten Sperrinfrastruktur.
- Festhalten an Rechtsstaat und Gewaltenteilung.

## Ziele der Piratenpartei in der Bundespolitik

Der freie Zugang zu Wissen und Kultur, informationelle Selbstbestimmung und die Wahrung der Privatsphäre sind die Grundpfeiler der zukünftigen Informationsgesellschaft.

Die PIRATEN fordern:

- ▶ den Schutz der Privatsphäre und den Datenschutz
- ▶ das Verbot jeglicher Nutzung persönlicher Daten, so lange der Betroffene nicht ausdrücklich zustimmt
- ▶ den Schutz vor Bespitzelung am Arbeitsplatz
- ▶ das Recht auf Anonymität, das unserer Verfassung innewohnt und für eine Demokratie unerlässlich ist
- ▶ kostenfreien Zugang zu Forschungsergebnissen, die aus Steuergeldern gefördert wurden, damit diese Ergebnisse der Öffentlichkeit zugute kommen
- ▶ die Anwendung rechtsstaatlicher Mittel bei der Durchsetzung geltender Gesetze im Internet
- ▶ die Anerkennung des Rechts zur legalen Nutzung des Internets als unangreifbares Bürgerrecht
- ▶ für Privatleute ohne kommerzielles Interesse die Wiedereinführung des Rechts, Werke frei verwenden und kopieren zu dürfen
- ▶ ein generelles Kommunikationsgeheimnis, welches das im Grundgesetz verankerte Briefgeheimnis auf moderne Kommunikationsmedien und das Internet überträgt
- ▶ den freien Zugang zu Bildungseinrichtungen und die Veröffentlichung von Lehrmaterialien unter freien Lizenzen
- ▶ die schulische Bildung nach persönlichen Neigungen, Stärken und Schwächen

## Fragen und Antworten zur Piratenpartei

### Hat die Piratenpartei eine Chance?

Ja! Die PIRATEN gewinnen rasch Anhänger. Bei ihrer ersten Wahl in Deutschland im Jahr 2008 erreichte die Piratenpartei in Hessen 0,3% der Stimmen. Bei der Wahl zum Europaparlament im Juni 2009 erreichte sie bundesweit einen Anteil von 0,9%. Seither steigerten die PIRATEN ihre Bekanntheit deutlich und können den Sprung über die 5%-Hürde schaffen.

Am 30.08.2009 stellten sich die PIRATEN in Aachen und Münster erstmals zur Kommunalwahl und zogen auf Anhieb in beiden Städten in den Rat. In den acht Wahlkreisen, in denen die Piratenpartei in Aachen antrat, wurde sie mit 8,2% die viertstärkste Partei.

### Sind die Themen der Piratenpartei wichtig?

Ja! Technische Entwicklungen bieten derzeit neue Möglichkeiten alle Menschen an Wissen, Kultur und politischer Mitgestaltung teilhaben zu lassen. Gleichzeitig sehen wir uns einer Entwicklung ausgesetzt, die unsere Bürgerrechte mehr und mehr aushöhlt und technische Möglichkeiten nicht für, sondern gegen die Bürger einsetzt.

### Wie kann ich die PIRATEN unterstützen?

Machen Sie mit! Die Piratenpartei ist eine Mitmachpartei. Sie lebt von den Ideen und dem Engagement jedes einzelnen Bürgers. Der starke Zulauf weiterer Mitglieder zeigt uns jede Woche erneut, wie groß der Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger ist, etwas an der Politik in Deutschland zu ändern. Natürlich können Sie auch spenden oder einfach nur vielen Menschen von den PIRATEN und ihren Zielen erzählen.

### Wie kann ich mehr erfahren?

Schauen Sie vorbei! Im Internet unter:

**[www.piratenpartei.de](http://www.piratenpartei.de)**

oder ganz persönlich. In den meisten Städten gibt es regelmäßige Stammtische, zu denen jeder Interessent herzlich eingeladen ist. Termine und Treffpunkte werden im Internet bekannt gegeben.